

Pressemitteilung

08.03.2021

Bonava plant nächste Bauprojekte in Zossen

Mehr als 90 Häuser im OT Wünsdorf / Bau- und Verkaufsstart bereits für 2021 geplant

Zossen. Der Projektentwickler Bonava setzt weiter auf Zossen als gefragten Wohnort. Das deutsch-schwedische Unternehmen plant mehr als 90 neue Häuser und hat dafür zwei Grundstücke im Ortsteil Wünsdorf erworben.

Baufeld 1 befindet sich an der Cottbusser Straße 78. Auf dem knapp 6.900 Quadratmeter großen Areal sollen noch in diesem Jahr die Arbeiten für 18 Doppelhaushälften beginnen.

Baufeld 2 ist Teil eines größeren Quartiers an der Fontanestraße. Bonava übernimmt rund 16.000 Quadratmeter von der ortsansässigen Nagel Grundinvest und plant hier den Bau von 75 Reihenhäusern.

„Zossen bietet alles, was Großstadtfamilien suchen: viel Natur, Schulen, Freizeitangebote und natürlich eine schnelle Verbindung nach Berlin. Die Corona-Pandemie hat den wachsenden Wunsch nach einem Zuhause im Grünen bei vielen Familien zusätzlich verstärkt. Und der Blick geht dabei längst über den Autobahnring hinaus. Auch die südlichen Gemeinden werden immer gefragter“, erklärt Bonava-Projektleiterin Uta Matznick.

Der Verkauf der ersten Doppelhäuser soll im Sommer anlaufen. Die Reihenhäuser an der Fontanestraße folgen voraussichtlich am Jahresende. Interessenten können sich allerdings schon jetzt unverbindlich unter der kostenfreien Rufnummer 0800 670 80 80 vormerken lassen.

Bereits im Bau befindet sich ein weiteres Bonava-Projekt in Zossen. Direkt am idyllischen Nottekanal und nahe der Altstadt entsteht ein Quartier mit 171 Eigentumswohnungen.

Infotelefon für Kaufinteressenten: 0800 670 8080

Für Presseanfragen und Interviewwünsche wenden Sie sich bitte an:

Christian Köhn, Unternehmenskommunikation

christian.koehn@bonava.com

Tel.: +49 3361 670 202



Über Bonava

Als einer der führenden Wohnprojektentwickler in Nordeuropa und Deutschland baut Bonava für viele Menschen ein neues Zuhause und schafft Wohnumfelder mit höchster Lebensqualität. Bonava ist der erste Wohnprojektentwickler in Europa, dessen Klimaziele von der Science Based Targets Initiative (SBTi) bestätigt wurden. Mit seinen 2.100 Mitarbeitern entwickelt Bonava Wohnbauprojekte in Deutschland, Schweden, Finnland, Dänemark, Norwegen, Sankt Petersburg, Estland, Lettland und Litauen und erwirtschaftete 2020 einen Umsatz von 1,62 Mrd. Euro. Bonavas Aktien und Green Bond sind an der Börse Nasdaq in Stockholm gelistet.

In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. 2020 übergab das Unternehmen in Deutschland 2.030 Häuser und Wohnungen an ihre neuen Eigentümer. Die über 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von 712 Mio. Euro.

Das Analyseunternehmen bulwiengesa kürte Bonava 2020 zum achten Mal in Folge zum aktivsten Projektentwickler für Wohnimmobilien in den deutschen Metropolen.

Weitere Informationen finden Sie auf [bonava.de](https://www.bonava.de) und [bonava.com](https://www.bonava.com).